

# Das ist neu in ALF-EFZ Win32/XP Version 1.05

## Basis-Version:

- Die Textverarbeitung "OpenOffice.org Writer" wird für den Anschreibendruck unterstützt (siehe Bild ganz rechts).
- Anfallende **Zinsänderungen, Raten-/Tilgungsänderungen, Sonderzahlungen** können im **Kopf des Tilgungsplans** explizit dargestellt werden (siehe Bild unten rechts). Damit diese Ausgabe erfolgt, wählen Sie bitte im Fenster "Ergänzende Angaben zum Tilgungsplan" die unterste Checkbox „Raten-/Tilgungsstufen, ...ausweisen“ (siehe Bild unten links).

Annuitätendarlehen		Tilgungsplan		EUR 50.500,00	
Darlehensbetrag	EUR 50.500,00	Anf. Effektivzins p.a. (PAngV/AIBD)	%	6,37	
Nettodarlehen	EUR 50.500,00	Nominalzins	%	6,00	
Auszahlung	% 100,00	Bearbeitungskosten	%	0,00	
Anfangstilgung	% 3,22574257	Ratenhöhe	EUR	388,25	
Auszahlung	am 01.01.2006	Zins nach Zinsbindung	%	6,08821	
Ende der Zinsbindung	am 01.01.2016	Ratenzahlung	monatlich		
1. Ratenzahlung	am 30.01.2006	Tilgungsverrechnung	monatlich		
1. Tilgungsverrechnung	am 30.01.2006	Zinsabrechnung	monatlich		
1. Zinsabrechnung	am 30.01.2006				
Verkürzte Laufzeit					
Ablösung	am 01.11.2014	Restschuld	EUR	0,00	
Tilgungsbetrag	EUR 50.500,00	Zinsbetrag	EUR	12.762,98	
Kosten (Zins, Disagio...)	EUR 12.762,98	Zahlungen	EUR	63.262,98	
Raten - Gesamtanzahl 107 davon mit Tilgung 107					
Vereinbarte Raten-/Tilgungsstufen: 388,25 EUR ab 30.01.2006 (monatlich), 500,00 EUR ab 01.01.2007 (monatlich)					
Vereinbarte Zinsstufen: 6,00 % ab 01.01.2006, 6,10 % ab 01.06.2006					
Vereinbarte Sonderzahlungen: 11.500,00 EUR am 05.01.2007					

- Die **Filiale** für den Ausdruck kann nun **direkt im Ausgabefenster gewählt** werden (siehe Bild). Wenn in den Firmenstammdaten keine Filialen erfasst wurden, erfolgt hier auch keine Anzeige.

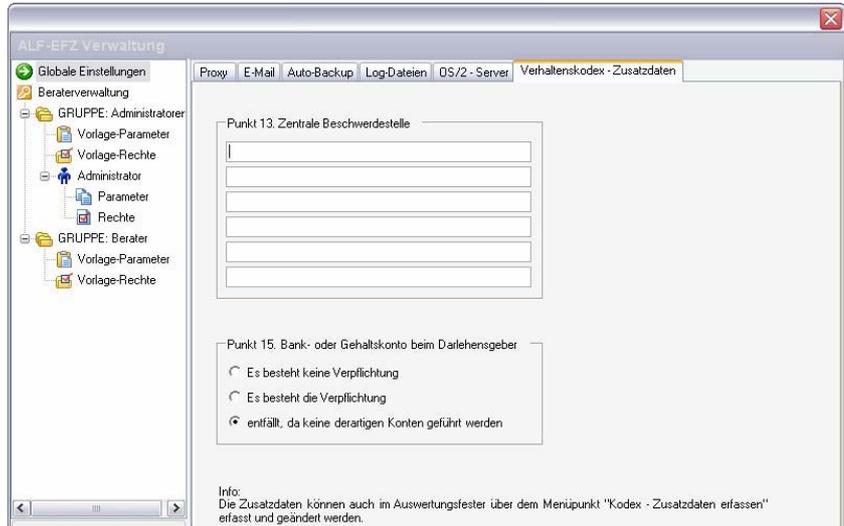
- Die Anzahl der **Nachkommastellen des Tilgungssatzes** für die Ein- und Ausgabe ist in den Parametern mit bis zu 8 Nachkommastellen einstellbar (siehe Bild).

- Der neue Parameter **"Log-Dateien"** wurde für die Protokollierung von Programmfunktionen in den Parametern unter „Globale Einstellungen“ aufgenommen. Mehr Infos dazu lesen Sie in den Parametern (siehe Bild).

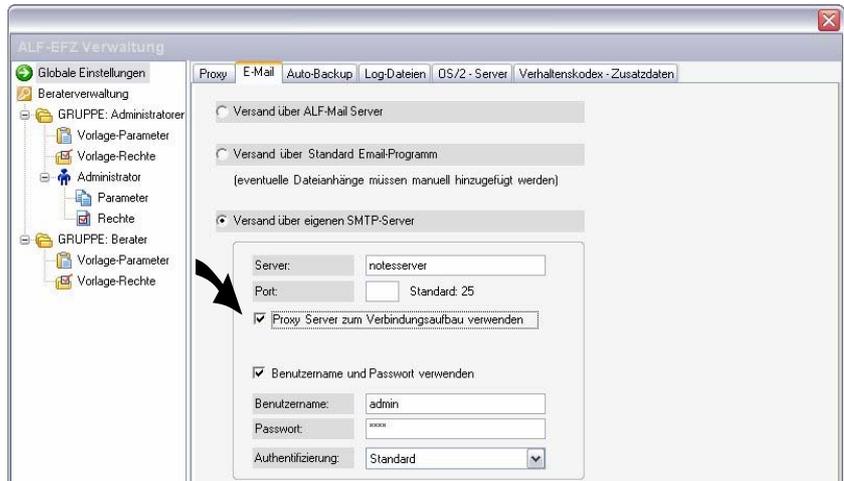
- Der neue Parameter "OS/2-Server" wurde zur Verwendung eines OS/2-Servers als Fileserver in den Parametern unter „Globale Einstellungen“ aufgenommen. Mehr Infos dazu lesen Sie in den Parametern (siehe Bild).



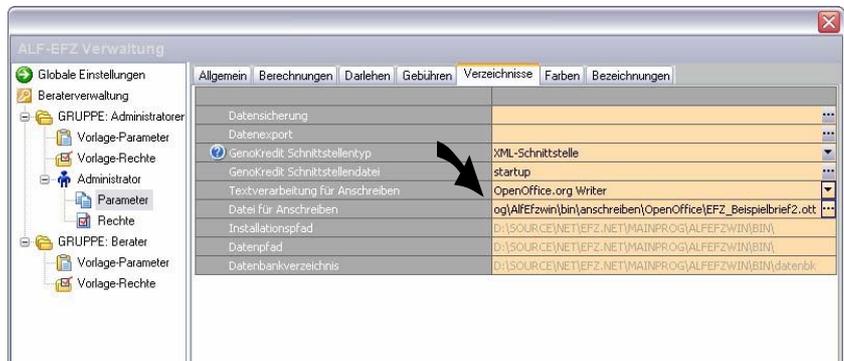
- Der neue Parameter "Verhaltenskodex-Zusatzdaten" (Punkt13. und Punkt 15.) wurde in den Parametern unter „Globale Einstellungen“ aufgenommen. Mehr Infos dazu lesen Sie in den Parametern (siehe Bild). Die Zusatzdaten für den Verhaltenskodex können so einfacher für das gesamte Kreditinstitut voreingestellt werden.



- Für den E-Mail Versand über einen eigenen SMTP-Server kann in den Parametern die Verwendung des Proxyservers ausgeschaltet werden (siehe Bild).



- Die verwendete Textverarbeitung und die gewünschte Datei für das Anschreiben können in den Parametern vorgelegt werden (siehe Bild).

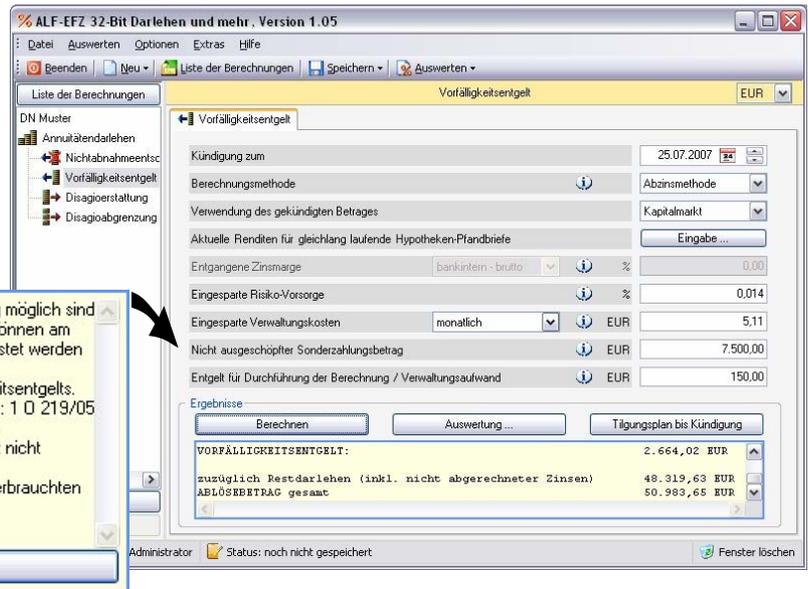


- Die Bezeichnung "Bearbeitungsgebühr" wurde im gesamten Programm in die neue Bezeichnung "Bearbeitungskosten" umbenannt.

**Modul A – Ablösung:**

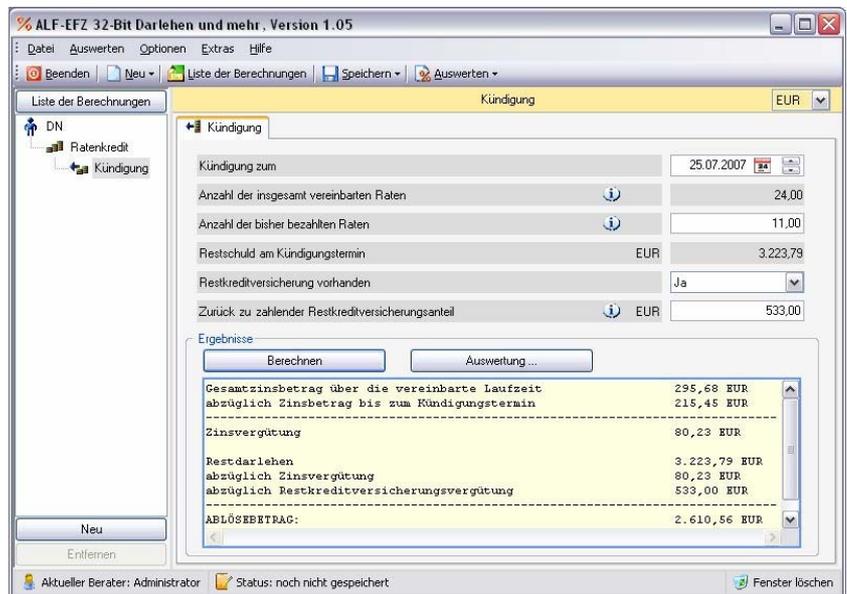
- In der Berechnung des **Vorfälligkeitsentgelts** wurde das Eingabefeld "Nicht ausgeschöpfter Sonderzahlungsbetrag" hinzugefügt. Über dieses Feld erfassen Sie die **Sonderzahlungen, die laut Vertrag möglich sind, aber bisher noch nicht geleistet wurden**. Das entspricht dem Urteil des Landgerichts Heidelberg (Aktenzeichen 1 O 219/05 vom 13.02.2006). Bitte tragen Sie den noch nicht verbrauchten Betrag hier ein.

Sonderzahlungen, die laut Vertrag möglich sind und noch nicht gezahlt wurden, können am Kündigungstermin kostenfrei geleistet werden und haben somit Einfluss auf die Berechnungsbasis des Vorfälligkeitsentgelts. Laut Urteil des LG Heidelberg (Az.: 1 O 219/05 vom 13.02.2006) betrifft das auch Sonderzahlungen, deren Fälligkeit nicht eindeutig definiert wurde. Bitte tragen Sie den noch nicht verbrauchten Betrag hier ein.



**Modul R – Ratenkredit:**

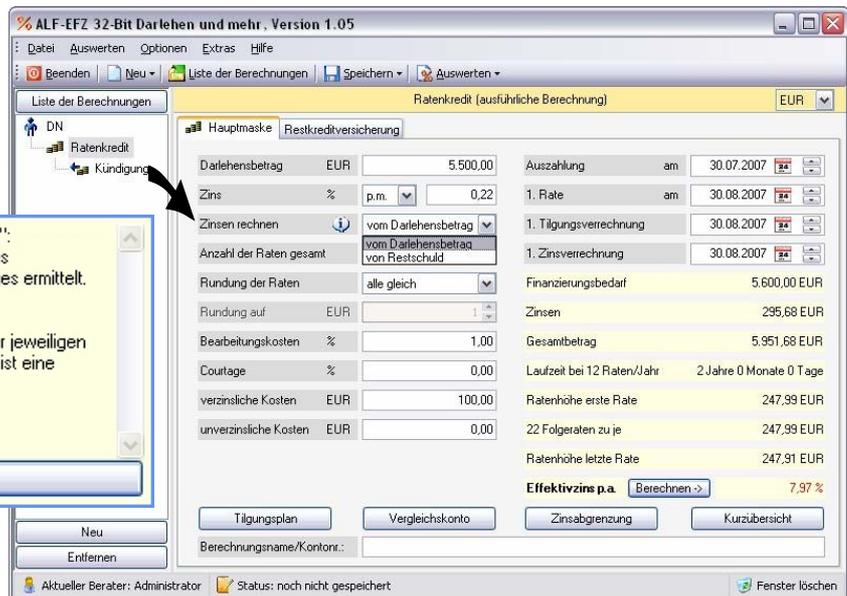
- Die **Kündigung von Ratenkrediten** kann über den neuen Tabreiter "Kündigung" berechnet werden (siehe Bild).



- Die **Zinsberechnung der Ratenkredite** ist wählbar (siehe Bilder). Diese Berechnungsarten stehen zur Verfügung: "vom Darlehensbetrag" (echter Ratenkredit) und "von Restschuld" (die Grundlage ist eine annuitätische Berechnung).

Auswahl "vom Darlehensbetrag": Die Zinsen werden auf Basis des ursprünglichen Darlehensbetrages ermittelt.

Auswahl "von Restschuld": Die Zinsen werden auf Basis der jeweiligen Restschuld ermittelt. Grundlage ist eine annuitätische Berechnung.



**Modul F – Filiale:**

- Bei der Übertragung einer Gruppe oder eines Beraters über das Modul F – Filiale kann jetzt gewählt werden, ob das Passwort überschrieben werden soll.